

Spaßiger Abend und etwas zum Nachdenken

Beilstein Özcan Cosar ist mit seinem Programm „Adam & Erdal“ in der voll besetzten Stadthalle aufgetreten. *Von Thomas Weingärtner*

Wieder einmal hat es der Kulturverein Oberes Bottwartal geschafft, einen absoluten Hochkaräter an Land zu ziehen. Mit Özcan Cosar war ein Comedian der Extraklasse zu Gast in der Stadthalle Beilstein. Der Stuttgarter mit türkischen Wurzeln brachte die komplett volle Stadthalle nicht nur zum Lachen, sondern auch zum Jubeln und vielleicht sogar ein bisschen zum Nachdenken.

Mit seinem Programm „Adam & Erdal“ ist Cosar jetzt schon seit 2013 unterwegs. Beilstein war dabei eine der letzten Gelegenheiten, das rasante Programm mit hoher Pointendichte noch einmal zu sehen. In einigen Wochen feiert der Comedian mit „Adam & Erdal“ nämlich *Derniere* in Stuttgart. Cosar versteht es wie kein zweiter, die Bühne zu füllen. Trotz des klassischen Formats der One-Man-Show wirkt kaum eine Bühne zu

groß für ihn. Cosar ist mobil, redet nicht einfach nur drauflos sondern unterstreicht seinen Text mit ausladender Mimik und Gestik. Die Komik steckt bei Özcan Cosar nicht nur im Gesagten, sondern auch in der Präsentation. Von der Geburt bis hin zur

Das Repertoire des Stuttgarter Komikers reicht von der Geburt bis hin zur Politik.

Politik hat Cosar ein breites Repertoire im Gepäck, dafür aber keinen roten Faden. Auf sympathische und absolut mitreißende Art plappert er sich daher den Abend durch alle möglichen Themen des Lebens, mal mit ernsteren Tönen,

mal lustiger, aber immer entspannt. Cosar spielt mit Themen wie Politik und Religion mit einer unaufdringlichen Leichtigkeit, die für ihn typisch ist.

„Ich möchte die Leute zum Lachen bringen“; gibt der Comedian zu. „Ich will gar keine Geschichte erzählen, die Leute sollen abschalten können. Ich gebe Denkanstöße, wie weit die Zuschauer diese aber dann ver-

folgen, überlasse ich ihnen selbst.“ Özcan Cosar ist dabei zudem überhaupt nicht publikumsscheu. Auch in Beilstein sprach der Comedian immer wieder die Zuschauer an. Souverän spielt Cosar mit Kommentaren aus der Menge und Antworten auf Fragen, die er stellt. In der Improvisation ist er genauso sicher wie im eigenen Text und traut sich immer wieder aus seiner eigenen Wohlfühlzone heraus. „Die Situationskomik ist doch das Lustigste im Leben“, kommentiert Cosar. „Man weiß da nie was kommt, das finde ich ja so spannend in solchen Situationen.“

Neben seinem sprachlichen Talent präsentierte sich der Komiker zudem erstaunlich beweglich. Der gelernte Sport-Therapeut vollführte wilde Lustsprünge oder turnte auf einem Stuhl herum. Beim kurzen Griff zur Gitarre stellte Cosar zudem seine Musikalität unter Beweis. „Ich kann eigentlich kaum Gitarre spielen“, gab er im Programm zu. „Ich trage die eigentlich nur herum, um bei Frauen anzukommen.“

Cosar wird in Zukunft mit seinen anderen beiden Programmen „Old School“ und „Du hast dich voll verändert“ weiterhin in der Region touren.



Özcan Corsar bezieht die Zuschauer in sein Programm mit ein. Foto: avanti